



Dunkelfeldstudie | 16.11.2020 | Nr. 411/20

## **Tim Brockmann: Jamaika stärkt Polizei - Menschen fühlen sich sicherer**

Zur heute (16. November 2020) von Innenministerin Dr. Sabine Sütterlin-Waack vorgelegten Dunkelfeldstudie 2019 erklärte der polizeipolitisch Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Tim Brockmann:

"Jamaika hat die Polizei effektiv gestärkt. Das zeigt sich nun durch die Dunkelfeldstudie, in der sich die Bevölkerung sehr sicher fühlt und die Arbeit der Polizei wertschätzt. 94,5 % nehmen die Arbeit der Polizei als mindestens "positiv" wahr. Das ist ein hervorragendes Ergebnis und unterstreicht die hohe Professionalität und Akzeptanz unserer Polizei. Es zahlt sich aus, dass einer unserer politischen Schwerpunkte die Stärkung der inneren Sicherheit ist. Mehr Polizei auf der Straße und eine bessere Ausstattung haben nicht nur zu einem Rückgang der „Allgemeinen Kriminalitätsfurcht“ um etwa 25 Prozent geführt, sondern auch die Sorge vor Wohnungseinbrüchen deutlich zurückgehen lassen.

Ebenfalls eine gute Nachricht ist auch, dass das Tragen von Messer, Reizgas oder anderer Waffen zur Selbstverteidigung um fast ein Viertel zurückgegangen ist. Solche Waffen führen nicht zu mehr Sicherheit des Einzelnen, sondern verschärfen kritische Situationen häufig nur. Dennoch gaben rund ein Drittel der Befragten an, Opfer einer Straftat geworden zu sein. Es steht außer Frage, dass jede Straftat eine zu viel ist. Deshalb ist es auch wichtig, dass jede Straftat zur Anzeige kommt. Eine Anzeigquote von 31 Prozent kann daher nicht zufriedenstellen. Dies ist insbesondere bei Sexualstraftaten der Fall, welche zugenommen haben, jedoch deren Anzeigquote zurückgegangen ist. Hier gilt es, die Instrumente wie die vertrauliche Spurensicherung weiter zu stärken", so Brockmann.